



Obstsortendatenbank

Textquelle:

Unsere besten deutschen Obstsorten.

Band II: Birnen.

V. Auflage.



Clapps Liebling.

Tafel 5.

Reifezeit: Mitte August.

Name und Heimat: Ist eine amerikanische Frucht ganz neueren Ursprunges, die aus einem Kerne der Holzfarbigen Butterbirne, durch Herrn Thaddäus Clapp in Dorchester, im Staate Massachusetts, erzogen wurde.

Gestalt: Die Frucht ist birnförmig, von $8\frac{1}{2}$ cm Höhe und etwa 6 cm Breite. Der Bauch sitzt mehr nach dem Kelche hin, um den die Frucht sich birnförmig zurundet, oder auch stumpf, etwas zugespitzt und nur wenig abgestumpft ist. Nach dem Stiele macht sie schöne Einbiegungen und eine starke oder nur wenig abgestumpfte Kegelspitze. — **Kelch:** Offen oder halboffen; Blättchen hartschalig, kurz; Kelcheinsenkung eng und flach, oft von schwachen Falten umgeben. — **Stiel:** Stark, holzig, einzeln etwas knospig, 3 cm lang, mit Lederhäutchen ganz belegt, fast gerade oder nur sanft gebogen, sitzt auf der Spitze flach vertieft, oft wie eingesteckt, und ist durch die sich erhebende eine Seite der Frucht oft etwas zur Seite gebogen. — **Schale:** Glänzend, nicht stark, vom Baume hellgrün, in voller Reife gelb. Die Sonnenseite mit bräunlichen, lang abgesetzten Streifen lang gezeichnet, und zwischen diesen stellenweise etwas heller rot überlaufen, meistens nur rot punktiert. Punkte zahlreich und fein, erscheinen in der Grundfarbe als starke, grüne, feine Schalentupfen. Rost befindet sich nur etwas um Kelch und Stiel. — **Fleisch:** Dasselbe ist gelblichweiss, fein, saftreich, schmelzend, von angenehm gewürztem, durch etwas Säure gehobenem, delikatem Geschmack. — **Kernhaus:** Schwach, hohlachsig; die mässig geräumigen Kammern enthalten eiförmige, kurz zugespitzte, dunkelbraune Samen.

Eigenschaften der Frucht.

Die Frucht wird nicht sobald mehlig und ist eine vorzügliche Tafelfrucht, ist auch für Küchenzwecke gut verwendbar.

Eigenschaften des Baumes.

Der Baum hat schönen Wuchs, ist gesund und sehr fruchtbar, dabei aber etwas starkwüchsiger als Williams Christbirne, gedeiht auf Quitte. Die Sorte ist aber von kurzer Dauer und gedeiht besser auf Zwischenveredlung; es ist eine neue, ganz ausgezeichnete Zwergbirnsorte.



Obstsortendatenbank

Textquelle:

Unsere besten deutschen Obstsorten.

Band II: Birnen.

V. Auflage.



Clapps Liebling.

Tafel 5.

Reifezeit: Mitte August.

Name und Heimat: Ist eine amerikanische Frucht ganz neueren Ursprunges, die aus einem Kerne der Holzfarbigen Butterbirne, durch Herrn Thaddäus Clapp in Dorchester, im Staate Massachusetts, erzogen wurde.

Gestalt: Die Frucht ist birnförmig, von $8\frac{1}{2}$ cm Höhe und etwa 6 cm Breite. Der Bauch sitzt mehr nach dem Kelche hin, um den die Frucht sich birnförmig zurundet, oder auch stumpf, etwas zugespitzt und nur wenig abgestumpft ist. Nach dem Stiele macht sie schöne Einbiegungen und eine starke oder nur wenig abgestumpfte Kegelspitze. — **Kelch:** Offen oder halboffen; Blättchen hartschalig, kurz; Kelcheinsenkung eng und flach, oft von schwachen Falten umgeben. — **Stiel:** Stark, holzig, einzeln etwas knospig, 3 cm lang, mit Lederhäutchen ganz belegt, fast gerade oder nur sanft gebogen, sitzt auf der Spitze flach vertieft, oft wie eingesteckt, und ist durch die sich erhebende eine Seite der Frucht oft etwas zur Seite gebogen. — **Schale:** Glänzend, nicht stark, vom Baume hellgrün, in voller Reife gelb. Die Sonnenseite mit bräunlichen, lang abgesetzten Streifen lang gezeichnet, und zwischen diesen stellenweise etwas heller rot überlaufen, meistens nur rot punktiert. Punkte zahlreich und fein, erscheinen in der Grundfarbe als starke, grüne, feine Schalentupfen. Rost befindet sich nur etwas um Kelch und Stiel. — **Fleisch:** Dasselbe ist gelblichweiss, fein, saftreich, schmelzend, von angenehm gewürztem, durch etwas Säure gehobenem, delikatem Geschmack. — **Kernhaus:** Schwach, hohlachsig; die mässig geräumigen Kammern enthalten eiförmige, kurz zugespitzte, dunkelbraune Samen.

Eigenschaften der Frucht.

Die Frucht wird nicht sobald mehlig und ist eine vorzügliche Tafelfrucht, ist auch für Küchenzwecke gut verwendbar.

Eigenschaften des Baumes.

Der Baum hat schönen Wuchs, ist gesund und sehr fruchtbar, dabei aber etwas starkwüchsiger als Williams Christbirne, gedeiht auf Quitte. Die Sorte ist aber von kurzer Dauer und gedeiht besser auf Zwischenveredlung; es ist eine neue, ganz ausgezeichnete Zwergbirnsorte.
